



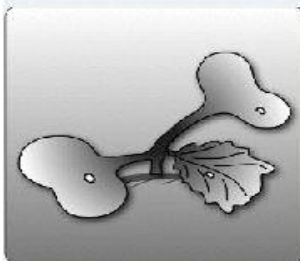
Aktuelle Situation

Raps

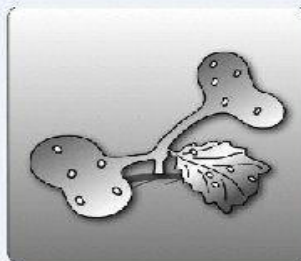
Die Rapsaussaat in unserem Regionalbereich ist angelaufen. Ab Auflauf hat dann die Überwachung des Rapserrdflohs zu erfolgen.

Die Überwachung des Rapserrdflohs erfolgt sowohl mit Hilfe von Gelbschalen, als auch über Bonituren der jungen Rapspflanzen. Es ist wichtig, **ab dem Auflaufen** bis hin zum 4-Blattstadium, einen zu starken Blattfraß der adulten Käfer zu verhindern. Bei mehr als **10% durch Fraß zerstörter Blattmasse** wird eine Insektizidmaßnahme empfohlen.

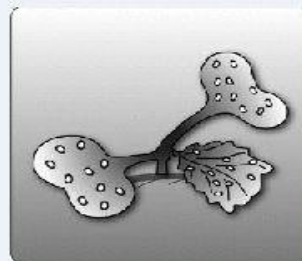
Bewertung des Lochfraßschadens durch den Rapserrdfloh



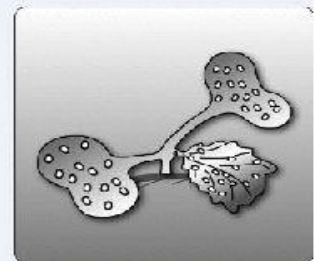
1% Lochfraß am Blatt: < BRW



5% Lochfraß am Blatt: < BRW



10% Lochfraß am Blatt: = BRW



15% Lochfraß am Blatt: > BRW

Quelle: Heiko Schmalstieg, Pflanzenschutzamt Berlin, Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt

Durch die Fänge in den Gelbschalen wird sichergestellt, dass tatsächlich Rapserrdföhe die Verursacher des Lochfraßes sind. **Ab dem 4-Blattstadium** liegt der Bekämpfungsrichtwert bei mehr als **50 Rapserrdföhe je Gelbschale in einem Zeitraum von 3 Wochen**.

Bekämpfung des Rapserrdflohs

Insektizidmaßnahmen sind nur bei Überschreitung des Bekämpfungsrichtwertes durchzuführen. Deutschlandweit sind bereits Resistenzen gegen Pyrethroide nachgewiesen worden. Aufgrund der höheren Aktivität der Käfer wird eine Behandlung zum späteren Tageszeitpunkt empfohlen. Bei kühler Witterung ziehen sich die Rapserrdföhe unter Erdkluten zurück und sind dort nicht mehr zu bekämpfen.

Wegen der Vielzahl der angebotenen Pyrethroide wird in der folgenden Tabelle nur eine Auswahl dargestellt. Anhand der aufgeführten Zulassungsnummern können beim Handel zugehörige Vertriebsweiterungen erfragt werden.

Zuckerrüben und Mais

Aufgrund der Hitzeperiode der vergangenen Tage sind **Zuckerrüben**bestände vielerorts sichtlich geschwächt. Neben Rübenrost findet man in den Beständen Cercospora und Echten Mehltau. Der relevante Bekämpfungsrichtwert liegt aktuell bei 45% befallenen Blättern. Auch wenn der BRW auf einigen Flächen bereits überschritten ist, sind Maßnahmen aufgrund der gestressten Pflanzen sorgfältig abzuwägen.

Maisflächen präsentieren sich weitestgehend gesund. Auf Einzelschlägen wurde lediglich Maisbeulenbrand bonitiert, auffällig wurden nun auch abgeknickte Fahnen verursacht durch den Raupenfraß des Maiszünslers. Abschlussbonituren zu verschiedenen Schaderregern werden in der 37. KW auf Praxisflächen durchgeführt.

Auswahl zugelassener Insektizide zur REF-Bekämpfung (Stand: 08/2020)

Präparat	Zulassungsnummer	Wirkstoff	Bienen-schutz	Aufwand-menge ml;g/ha	Anwendung in der Indikation / Jahr bzw. Kultur	NT-Auflage	Hang-neigungs-auflage	Gewässerabstand (m) bei Abdriftminderung			
								0 %	50%	75%	90%
Bulldock****	023977-00	beta-Cyfluthrin	B2	300	3 / 3	NT 103	-	15	10	5	5
Cyperkill Max	007456-00	Cypermethrin	B1	50	2/2 (Abstand 3 Monate)	NT109	-	n.z.	n.z.	20	10
Decis forte*	007418-00	Deltamethrin	B2	75	1/3	NT 103	-	n.z.	n.z.	n.z.	15
Orefa Delta M	007874-60	Deltamethrin	B2	250	1/1	NT102	-	n.z.	n.z.	n.z.	10
Sumicidin Alpha EC	024068-00	Esfenvalerat	B2	250	2 / 2	NT 103	NW 706	n.z.	20	10	5
Nexide	025631-00	gamma-Cyhalothrin	B4***	80	2 / 2	NT 102	-	n.z.	n.z.	n.z.	20
Hunter	006387-60	lambda-Cyhalothrin	B4***	150	1 / 1	NT 108	-	20	10	5	5
Shock down	006401-61	lambda-Cyhalothrin	B2	150	1 / 2	NT 108	-	n.z.	10	5	5
Life Scientific Lambda Cyhalothrin	007213-00	lambda-Cyhalothrin	B4***	75	1/1	NT108	-	n.z.	20	10	5
Sparviero*	007563-00	lambda-Cyhalothrin	B4***	75	1/3	NT 108	-	n.z.	n.z.	n.z.	10
Karate Zeon	024675-00	lambda-Cyhalothrin	B4***	75	2 / 2 (Abstand 10-14 Tage)	NT 108	-	n.z.	10	5	5
Lambdex Forte	034178-00	lambda-Cyhalothrin	B4***	150	2 / 2 (Abstand 10-14 Tage)	NT 108	-	20	10	5	5
Mavrik Vita	024218-00	tau-Fluvalinat	B4***	200	1 / 1	NT 101	-	15	10	5	5
Fury 10 EW*	024222-00	zeta-Cypermethrin	B2	100	2/2 (Abstand mind. 10 Tage)	NT 109	-	n.z.	n.z.	n.z.	10

* keine Anwendung auf drainierten Flächen

** keine Anwendung auf drainierten Flächen zwischen dem 01. November und 15. März

*** in TM mit Fungiziden aus der Gruppe der Ergosterol-Biosynthese-Hemmer => B2

**** Aufbrauchfrist bis zum 30.06.2021

Gebrauchsanleitungen und Kennzeichnungsaufgaben sind einzuhalten!